

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 24 (1970)

**Heft:** 6: Bauten für Freizeit und Erholung = Bâtiments destinés aux loisirs et aux vacances = Housing for leisure and holidays

**Artikel:** Gesellschaftsbad im Kurort = Bains publics dans une station de cure = Public baths in a health resort

**Autor:** Joedicke, Jürgen

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-347821>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Gesellschaftsbad im Kurort

Bains publics dans une station de cure  
Public baths in a health resort

Günther Seemann, Karlsruhe

## Paracelsusbad in Bad Liebenzell

Bain Paracelsus à Bad Liebenzell  
Paracelsus Bath at Bad Liebenzell

1964/1968

1  
Gesamtansicht.

Die in sich gegliederte Baugruppe paßt sich dem steil ansteigenden Hang an.

Vue d'ensemble.

Le groupe de bâtiments, fortement structuré, s'adapte au terrain très en pente.

Assembly view.

The articulated building group is integrated in the steeply sloping terrain.

## Zielsetzung

Das Gebäude des alten, aus dem 15. Jahrhundert stammenden Paracelsusbades genügte schon seit langem nicht mehr den Ansprüchen des Schwarzwald-Kurortes Bad Liebenzell. Mit dem Bau eines Thermalhallen-Bewegungsbades mit einem großen und einem kleinen Becken folgte die Kurverwaltung dem heutigen Trend zur aktiven Bewegungstherapie. Mit diesem Bad wird auch an die alte Tradition des Gesellschaftsbades angeknüpft, das sich heute wieder steigender Beliebtheit erfreut.

## Situation

Das neue Bad liegt in unmittelbarer Nähe des Kurparks und des Kurhauses mit kurzen Fußgängerverbindungen und in verkehrsgünstiger Lage zum Zentrum des Kurortes.

Der freien Entfaltung des Entwurfes waren durch steil ansteigendes Hanggelände und durch die Rücksichtnahme auf den Quellschutzbereich, der nicht überbaut werden durfte, Grenzen gesetzt. Die relativ kleine, bebaubare Grundstücksfläche zwang zu einer straff zusammengefaßten, mehrgeschossigen Baugruppe, die sich in einer lockeren und gestaffelten Gliederung dem Gelände verlauf anpaßt.

Besondere Schwierigkeiten entstanden bei den Gründungsarbeiten. Wegen des schlechten Baugrundes mußte das Bauwerk auf insgesamt 100 Betonpfeilern mit einem Durchmesser von 1,0–1,5 m und einer Tiefe bis zu 8 m gegründet werden.

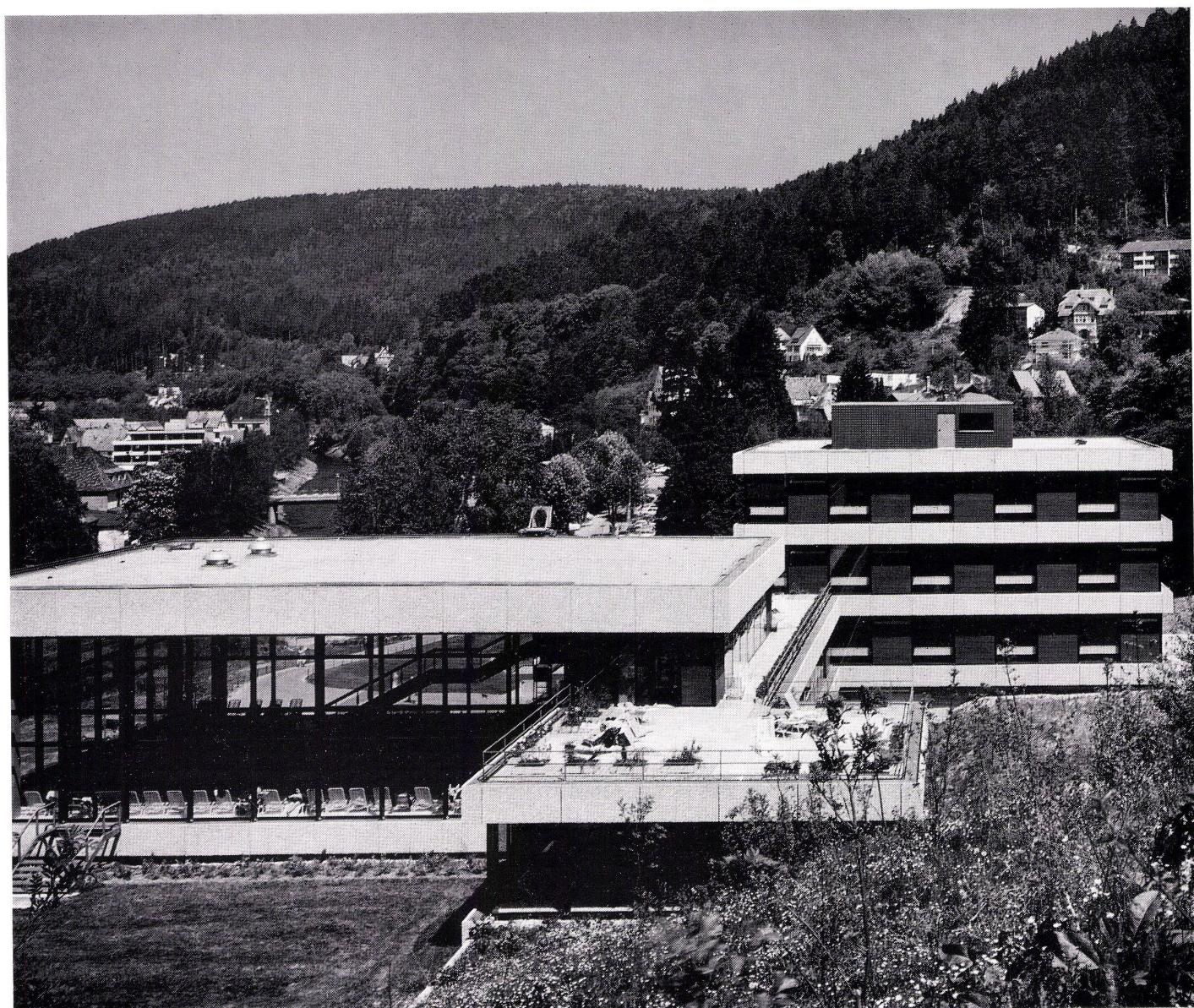
## Lösung

Die Baugruppe gliedert sich in das viergeschossige Kurmittelhaus und das Hallenbad, verbunden durch einen Zwischenbau.

Die Garderoben des Hallenbades liegen im Erdgeschoß und sind direkt von der Eingangshalle zu erreichen. Insgesamt sind 93 Einzel- und Wechselkabinen mit 279 Wechselschränken vorhanden. Zusammen mit 4 Umkleidekabinen für Körperbehinderte können also maximal 283 Besucher gleichzeitig das Bad benutzen.

Das Thermalhallenbad liegt im 1. Obergeschoß. Es besitzt ein rechteckiges Becken mit 250 m<sup>2</sup> Wasserfläche, einer Wassertiefe von 0,9–1,6 m und einer Wassertemperatur von 30° C.

Im räumlichen Zusammenhang mit diesem Hallenbad steht eine kleine Badehalle mit einem runden Bewegungsbad von ca. 65 m<sup>2</sup> Wasserfläche, das vorwiegend therapeutischen Zwecken dient. Das Wasser wird durch mehrere Quellsprudel, die unter der Wasseroberfläche einströmen, bewegt und erhält dadurch eine zusätzliche Wirkung. Die Wassertemperatur liegt bei 34 Grad, ist also höher als im großen Becken.





2

Das Kurmittelhaus hat einen nahezu quadratischen Grundriß. Die Badegäste erreichen über verglaste Umgänge von außen die Umkleidekabinen und Bädereinrichtungen. Bedienung und technische Versorgung der Bäder und der Kureinrichtungen erfolgen vom Gebäudekern her über interne Betriebsflure. Im 1. Obergeschoß liegen Hydrotherapie mit Tretbecken und Fangoabteilung. Im 2. Obergeschoß liegen 10 Thermalwannenbäder. Das 3. Obergeschoß enthält die Massageabteilung mit 4 Unterwassermassagebädern.

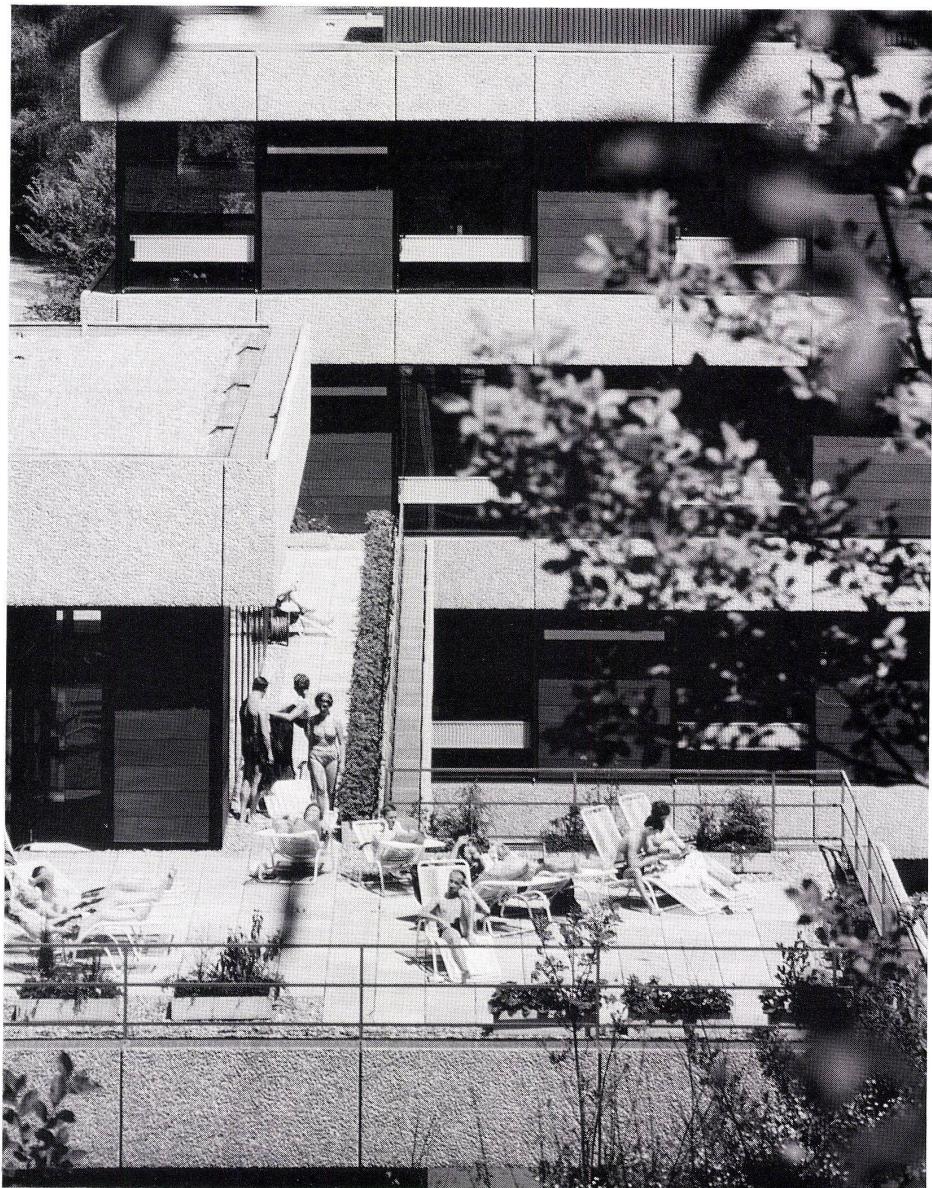
#### Gestaltung

Die äußere Gestaltung des Bauwerkes ist durch ein einheitliches Prinzip bestimmt. Helle, umlaufende Bänder aus großformatigen Betonwerksteinelementen kontrastieren mit den durchgehenden Fensterfronten aus dunklem Aluminium.

#### Statistische Angaben

Das Bauwerk hat einen Umfang von 21 000 m<sup>3</sup> und eine Nutzfläche von 3550 m<sup>2</sup>. Die Kosten des Baues einschließlich aller Einrichtungen und Nebenkosten betragen ca. 9 Millionen DM. Hierin sind nicht die Kosten des Grunderwerbs und der neuen Quellbohrung eingeschlossen.

Joe



2

Durchblick vom Bewegungsbad zum Thermalschwimmbad.  
Vue du bain d'exercices vers la piscine thermale.

Looking through from muscular bath to the heated pool.

3

Detailansicht mit Dachterrasse.  
Vue de détail et toiture-terrasse.  
Detail view with roof terrace.



4

4  
Thermal Schwimm Bad, links die Empore mit anschlie-  
ßender Terrasse.

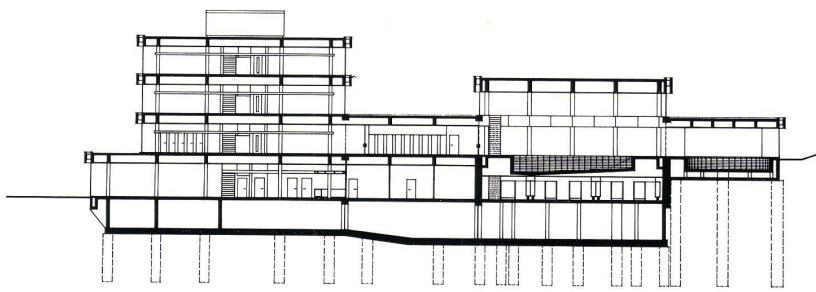
Piscine thermale, à gauche la galerie avec terrasse  
adjacente.

Heated pool, left, the gallery with adjoining terrace.

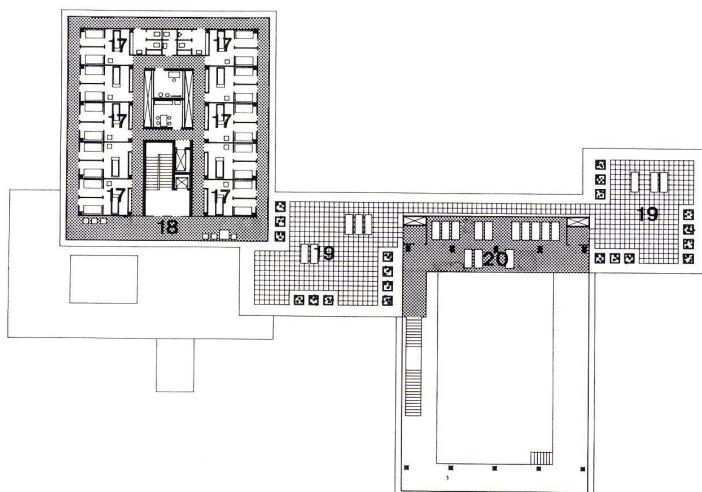
5  
Eingangshalle mit Empfangstheke.  
Hall d'entrée avec comptoir d'accueil.  
Entrance hall with reception.



5



6  
Schnitt 1:500.  
Coupe 1:500.  
Section 1:500.



7  
Grundriß 2. Obergeschoß 1:500.  
Plan du 2ème étage 1:500.  
Plan of 2nd floor 1:500.

8  
Grundriß 1. Obergeschoß 1:500.  
Plan du 1er étage 1:500.  
Plan of 1st floor 1:500.

9  
Grundriß Erdgeschoß 1:500.  
Plan du rez-de-chaussée 1:500.  
Plan of ground floor 1:500.

7–9  
1 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall  
2 Schlüsselausgabe / Distribution des clés / Distribution of room keys

3 Umkleidekabinen / Cabines vestiaire / Changing cubicles  
4 Massageräume / Salles de massages / Massage rooms  
5 Personalräume / Salles du personnel / Staff rooms  
6 Lager- und Nebenräume / Magasin et locaux annexes / Stores and annexes

7 Tretbecken und Ruhekabinen / Bassins de traitement Kneipp et cabines de repos / Wading pools and resting booths  
8 Fango- und Ruhekabinen / Fango et cabines de repos / Mud pack and resting booths  
9 Inhalation, Armbad, Fußbad, Sitzbäder / Inhalations, bains de bras, de pieds, de sièges / Inhalation, arm bath, foot bath, sitting baths

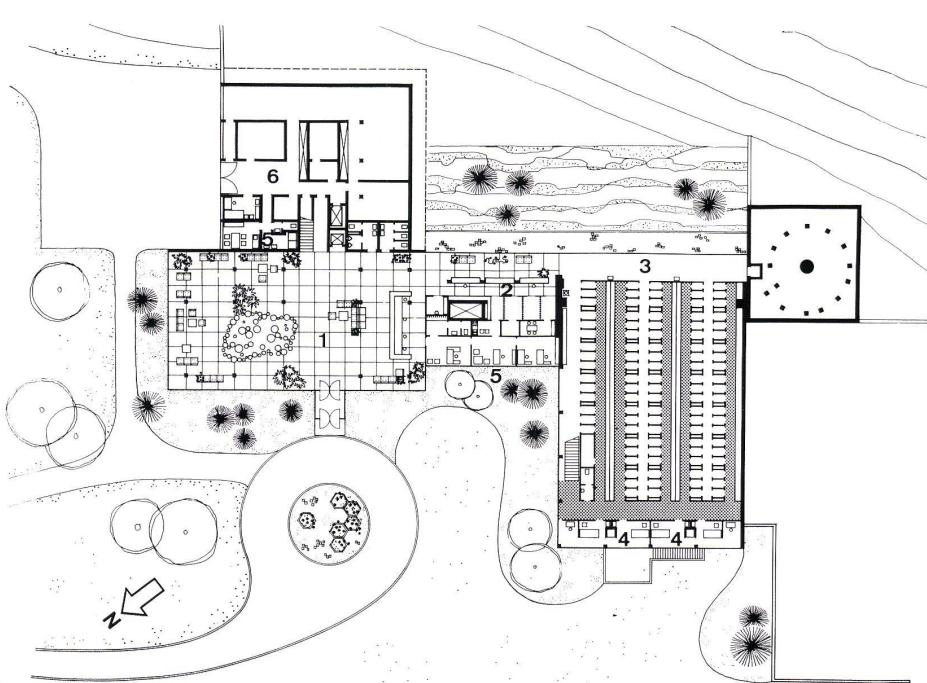
7  
10 Duschen (Damen) / Douches (dames) / Showers (ladies)  
11 Waschraum und Toiletten (Damen) / Toilette et WC (dames) / Lavatory and WC (ladies)

12 Waschraum und Toiletten (Herren) / Toilette et WC (messieurs) / Lavatory and WC (men)  
13 Duschen (Herren) / Douches (messieurs) / Showers (men)

14 Umkleidekabinen für Körperbehinderte / Cabines vestiaire pour handicapés physiques / Changing booths for the handicapped  
15 Thermal-Schwimmbad / Piscine thermale / Heated pool  
16 Bewegungsbad / Bassin d'exercices musculaires / Pool for muscular exercises

17 Thermal-Wannenbad mit Ruhekabinen / Baignoires pour eau thermale avec cabines de repos / Heated bath with resting booths  
18 Warteplätze / Attente / Waiting  
19 Dachterrasse / Toiture terrasse / Roof terrace  
20 Ruheplätze / Empore / Galerie de repos / Lounging gallery

8



9

## Konstruktionsangaben

10  
Grundriß.

Plan.

11  
Schnitt.

Coupe.

Section.

10, 11

- 1 Behandlungsraum / Salle de soins / Treatment
- 2 Thermalwanne / Baignoire thermale / Thermal bath
- 3 Besucherflur / Circulation visiteurs / Visitors' corridor
- 4 Ruheraum/Ruhebett / Salle et lit de repos / Rest room with cot
- 5 Bademeisterflur / Circulation maître-nageur / Superintendent's corridor
- 6 Wäscheschrank / Armoire à linge / Linen locker
- 7 Installationsschacht / Gaine d'équipements / Installations shaft

12

Detail Außenwand.

Détail d'un élément de façade en béton préfabriqué.

Detail of a face element of prefabricated concrete.

- 1 Stahlbetongeschoßdecke / Plancher en béton armé / Floor of reinforced concrete.
- 2 Betonierte Tragkonsole / Console portante bétonnée / Concreted carrying bracket
- 3 Vorgehängte Betonfertigteilblende (Außenseite in Waschbeton) / Élément de remplissage préfabriqué suspendu (Face extérieure en béton lavé) / Curtain-wall prefabric concrete panel element (external face of washed concrete)
- 4 Alufenster / Fenêtre en aluminium / Aluminium window
- 5 Aufklebbare PVC-Sockelleiste / Plinthe en PVC collée / Glued on PVC skirting-board
- 6 Spannwinkel für Jalousien / Arrêteur de jalousie / Blind buffer
- 7 PVC-Bodenbelag, 2 mm / Revêtement des sols en PVC, 2 mm / PVC flooring, 2 mm.
- 8 Anhydritestrichplatte, 45 mm / Plaque de revêtement en anhydrite, 45 mm / Anhydrite floor slab, 45 mm.
- 9 Mineralfaserdämmplatte, 30 mm / Plaque isolante en laine minérale, 30 mm / Insulation slab of rock-wool, 30 mm.
- 10 Ausgleichsbeton, 10–25 mm / Chape de lissage 10 à 25 mm / Concrete dressing, 10–25 mm.
- 11 Verzinkter Gitterrost / Grille en acier galvanisé / Galvanized steel grille
- 12 Einbetonierte Ankerschiene, 38/17, aus Stahl / Fer d'ancrage noyé, 38/17, en acier / Anchor iron concreted in, 38/17, of steel
- 13 Tragbügel für den Gitterrost / Etrier supportant la grille / Stirrup for the grille
- 14 Styropordämmplatte / Plaque isolante de styrpol / Styrofoam insulating panel
- 15 Kalk-Zementmörtelputz mit Dichtungszusatz, 2 cm / Enduit au mortier de chaux avec adjuvant / Plaster rendering with caulking, 2 cm.
- 16 Heraklith, 5 cm / Héralith, 5 cm / Heraclith, 5 cm.
- 17 Aufhängeschelle / Suspente / Sling
- 18 Elektromotorisch bedienbare Sonnenschutzjalouse / Jalouse de protection solaire à commande électrique / Electrically controlled sunblind
- 19 Ankerschiene zur Fensterbefestigung / Fer d'ancrage fixant la fenêtre / Anchor iron for attaching window
- 20 Sillan-Schallschluckplatte / Plaque d'absorption phonique en Sillan / Sillan acoustic panel
- 21 Abgehängte Aluminiumpaneeldecke / Plafond suspendu en panneaux d'aluminium / Suspended aluminium panel ceiling
- 22 Glaswolle / Laine de verre / Glasswool
- 23 Sichtschutzbленde / Panneau de remplissage / Screen for privacy

